

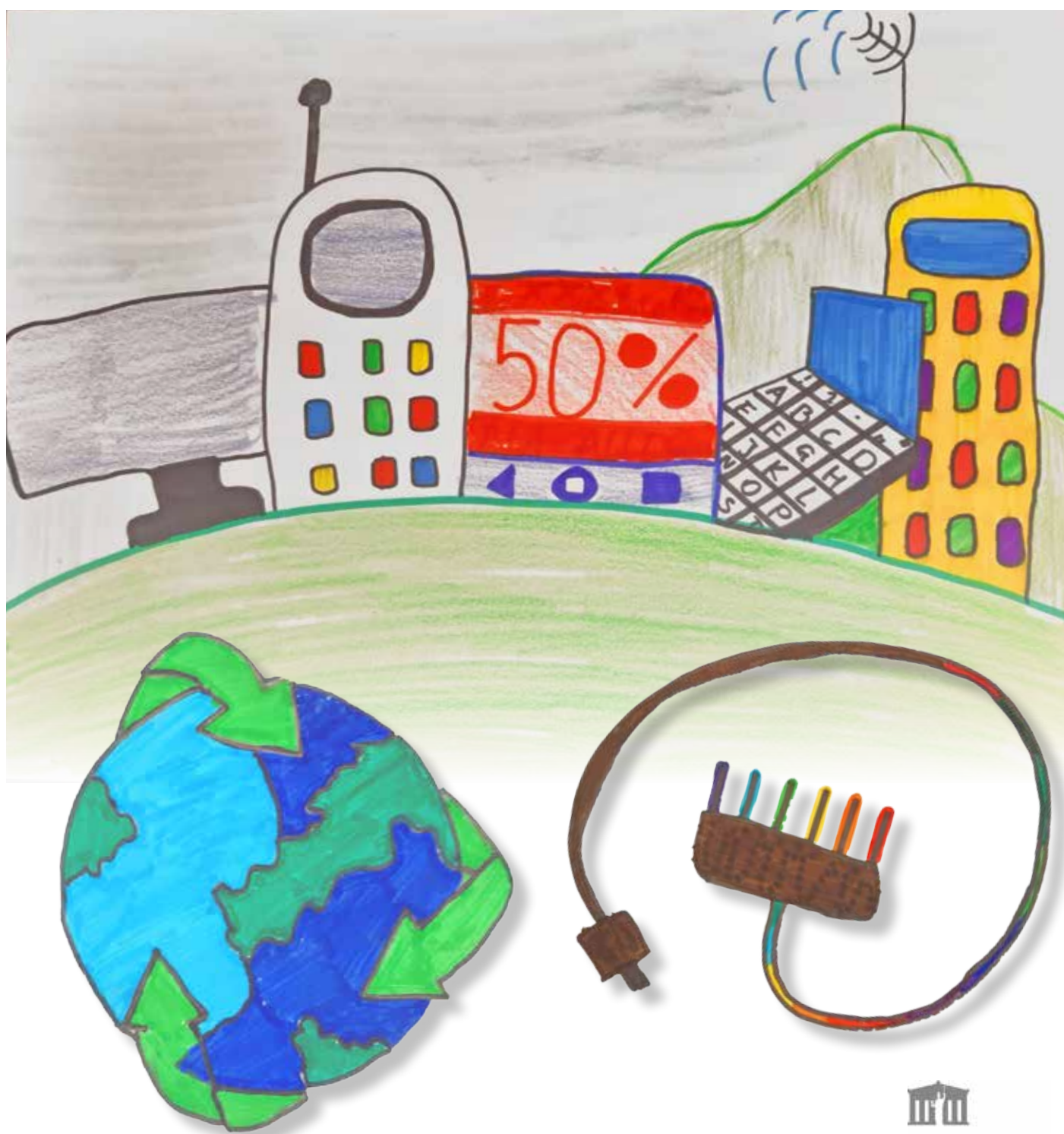
DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 22

Mittwoch, 10. Februar 2021

WIR LEBEN IN DER MEDIENWELT



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

MEDIEN IN DER DEMOKRATIE?!

Luis (10), Mia (10), Christian (10), Philipp, (10), Abdüssamed (10) und Kiara (10)

Sich richtig zu informieren ist wichtig!



Medien berichten z. B. über die Wahlversprechen von Politikern und Politikerinnen.



Bürger und Bürgerinnen informieren sich durch unterschiedliche Medien und bilden sich eine Meinung.



Am Wahltag können die Bürger und Bürgerinnen ihre Stimme abgeben.



Die Bürger und Bürgerinnen erfahren aus den Medien die Wahlergebnisse.

Demokratie – Was bedeutet das eigentlich?

Auch wenn wir alle unterschiedlich sind – Alle Menschen sind in einer Demokratie gleich viel wert! Das heißt, dass alle Menschen die gleichen Chancen und Freiheiten haben. Alle sollen ihre Ideen, Meinungen, Gefühle und Ziele ausleben können.

Außerdem wählen Bürger und Bürgerinnen in einer Demokratie Vertreter und Vertreterinnen, sogenannte Politiker und Politikerinnen, die im Namen der Bevölkerung wichtige Entscheidungen für den Staat (wie zum Beispiel über Gesetze) treffen sollen.



Aus den Medien erhalten wir viele Informationen und bilden uns eine eigene Meinung



Medien und Meinungen

Was ist „Meinung“?

Eine Meinung ist das, was man zu einem Thema denkt. Dazu zählen Vorstellungen, Einstellungen oder auch Sichtweisen. Meinungen sind auch immer persönlich und können bei jedem und jeder anders sein.

Wie bilde ich mir eine Meinung?

Man bildet sich eine Meinung im Kopf. Dazu muss man erst eine Information bekommen. Diese Information erhält man unter anderem über Medien. Vermixt mit eigenen Gedanken oder Emotionen, ergeben die Informationen dann eine Meinung.

Warum sind Medien dafür wichtig?

Die Medien sind dafür wichtig, um die Info richtig zu übermitteln. Da wir sonst einen falschen Eindruck bekommen würden, und vielleicht sogar eine Meinung bilden, die gar nicht zum eigentlichen Thema passt.

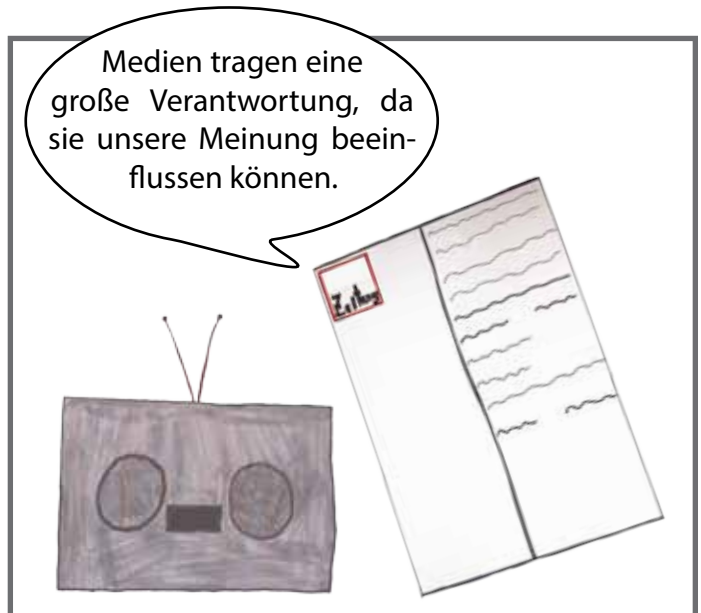


Wie bildet man sich seine Meinung vor einer Wahl?

In einer Demokratie spielen Medien eine wichtige Rolle. Medien tragen eine große Verantwortung, da sie unsere Meinung beeinflussen können.

Die Bürgerinnen und die Bürger entscheiden bei Wahlen, wer in Zukunft politische Entscheidungen treffen soll.

Die Menschen müssen aber genau über die Absichten der Politiker und Politikerinnen informiert werden, damit sie, die für sie richtigen Vertreterinnen, wählen können.



INFORMATIONSDETEKTIVE UNTERWEGS

Sebastian (10), Levi (10), Bedri (10), Isabella (9), Selina (10) und Belma (11)



In der Schule gibt es viel zu tun. Wir müssen in nächster Zeit ein Referat vorbereiten. Wir machen uns Gedanken darüber, was dazu alles notwendig ist. Für ein Referat brauchen wir Informationen. Aber wo können wir uns informieren? Zum Beispiel im Internet, im Fernsehen, in Lexika, in der Zeitung oder in anderen Medien. Dabei ist es wichtig auf einiges zu achten, wie das Datum oder die Quelle und vieles mehr.

Pass auch auf, ob es sich um eine sachliche Information oder um eine Meinung handelt. Das muss z. B. in der Zeitung immer klar gekennzeichnet sein. Überprüfe, ob die Themen noch aktuell sind. Wenn

nicht, dann weiter suchen! Interessant wird unser Referat, wenn wir spannende Formulierungen wählen und passendes Bildmaterial dazu suchen. Aber es muss natürlich alles noch richtig bleiben und nicht zu übertrieben wirken. Mit allen Informationen, die wir bekommen haben, sollen wir vorsichtig umgehen und sie gut ordnen. Plakate können uns beim Gestalten des Referats auch helfen.

Wir dürfen aber nicht vergessen, die Informationen auf richtigen Inhalt und auf Aktualität zu überprüfen. Das ist entscheidend, um professionell zu arbeiten.



Auf der Welt passieren jeden Tag viele Dinge, über die wir informiert werden müssen ...



... das passiert zum Beispiel über das Internet oder über das Fernsehen.

• Schau dir den ganzen Text an

• Lest dazu auch die Info-Box durch!

• Achte auf das Datum.

• Ist die Meldung b.z.w. sind die Themen überhaupt noch aktuell?

- Informationen suchen
- Bilder suchen
- Informationen ordnen
- Das Plakat gestalten
- Bilder draufkleben



MEINUNGSFREIHEIT

Dennis (9), Peter (9), Leon (10), Ibi (9), Romy (9), Leonie (10) und Naomi (11)

In unserem Artikel erklären wir euch was Meinungsfreiheit bedeutet. Wir erklären euch auch wie die Grenzen der Meinungsfreiheit aussehen.

Meinungsfreiheit bedeutet, dass man seine Meinung frei äußern kann. Meinungsfreiheit bedeutet auch, dass man mitentscheiden kann. Man darf sich selber aussuchen, wie man über ein bestimmtes Thema denkt. Niemand darf mir eine Meinung aufzwingen. Man darf auch niemanden für seine eigene Meinung bestrafen. Das ist in einer Gemeinschaft sehr wichtig. Es wäre unfair, wenn man seine Meinung nicht sagen dürfte, weil dann könnte man zum Beispiel nicht mitbestimmen. Bei einer Wahl ist es wichtig, die eigene Meinung ausdrücken zu können. Meinungsfreiheit ist daher ein WICHTIGES Recht in einer Demokratie.

Meinungsfreiheit heißt aber nicht, dass ich alles sagen darf! Ich darf zum Beispiel nicht über einen anderen schlecht reden. Ich darf auch keine Lügen verbreiten. Ebenso darf ich keine Fotos von anderen ins Internet stellen, ohne ihre Erlaubnis. Diese Grenzen sind wichtig.

Durch Medien ist es einfach die eigene Meinung mit anderen Menschen zu teilen. Wenn wir Medien nutzen, haben wir Verantwortung. Bevor wir etwas im Internet posten, sollten wir darüber nachdenken.

Wir sollen auch anderen helfen. Sieht man zum Beispiel, dass jemand im Internet beleidigt wird, soll man der Person helfen. Wenn man das tut, nennt man das Zivilcourage. Zivilcourage ist für eine Gemeinschaft WICHTIG.

Wir finden es wichtig, dass die Leute mitentscheiden können. Damit sie das tun können, brauchen sie aber Meinungsfreiheit!

Zivilcourage

Zivilcourage ist der Mut, anderen Menschen zu helfen.

Meinungsfreiheit

Meinungsfreiheit bedeutet, dass man seine Meinung frei äußern kann, ohne bestraft zu werden.



Zu diesem Thema haben wir uns auch eine Bildgeschichte ausgedacht, die Meinungsfreiheit darstellen soll!



Finn fährt in der Pause mit seinem Roller.



Er übersieht einen Stein und fällt hin



Ein Mitschüler sieht, wie Finn am Boden liegt und macht ein Foto von ihm.



Er stellt das Foto in den Klassenchat und macht sich über ihn lustig.



Zwei andere Kinder finden das nicht in Ordnung und helfen Finn. Sie zeigen Zivilcourage.



Der Mitschüler, der das Foto gemacht hat, sieht ein, dass das nicht in Ordnung war und entschuldigt sich.



IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Hersteller:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Dematiebewusstsein.

Online Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

www.demokratiewerkstatt.at

4B, VS Fischamender Straße, Fischamender Straße 48,
2460 Bruck/Leitha